

**Durchschreibpapier**

Für alle Durchschreibzwecke  
mit Achat-, Bleistift oder Feder

„Greif“

Verlangen Sie  
Muster und Preise!

Alleinige Fabrikanten:  
**Deutsche Bürobedarfs-Gesellschaft, Goslar a. H.**

Auslieferungslager für Berlin: W. 8, Friedrichstr. 58.

**Vor Kurzem erschienen:**

**Herstellung von Elfenbeinkarton**

von

**J. Will**

(Abdruck aus den Jahrgängen 1911/12 d. Papier-Zeitung)

**Preis 1 M. 50 Pf.**

**Verlag d. Papier-Zeitung, Carl Hofmann, Berlin SW 11**

**„Gubinol“**

Hierdurch beehren wir uns, die Konstituierung unserer Gesellschaft anzuzeigen. Unser Geschäftsbetrieb erstreckt sich auf die Herstellung und den Vertrieb der

**patentierten Prägefolien**

genannt „Gubinol“

die das Prägen ohne Anwendung eines Grundiermittels ermöglichen. Dieselben werden in allen Goldtönungen und Aluminium geliefert.

Als Neuheit bringen wir unser

**Gubinol-Echt-Blattgold-Ersatz-fix**

Prägungen mit diesen Folien zeichnen sich dadurch aus, dass dieselben der Oxydation den grössten Widerstand entgegensetzen, also fast die Eigenschaften des echten Blattgoldes haben, bei ganz bedeutend grösserer Billigkeit und ausserordentlich leichter Verarbeitung.

Alle Präge- und Pressvergolde-Anstalten, Gross-Buchbindereien, Plattendruckereien etc. werden im eigenen Interesse gut tun, mit unserem Gubinol-Echt-Blattgold-Ersatz-fix einen Versuch zu machen.

Lieferungen nach Deutschland und allen Exportländern mit Ausschluss von Oesterreich-Ungarn und den Balkanstaaten erfolgen durch unsere Firma.

Branchekundige Vertreter an Hauptplätzen gesucht.  
Musterkollektionen gratis zu Diensten. [75912]

**Deutsche Gubinol-Gesellschaft m. b. H.**  
Berlin SO 36, Kottbuser Ufer 7

**Geschäfts-Nachrichten**

Wir bitten unsere geschätzten Bezieher, uns von jeder Veränderung Kenntnis zu geben, die für unsern Leserkreis von Interesse ist; wir werden dieselbe kostenfrei unter dieser Ueberschrift veröffentlichen.

In Berlin SO 36, Kottbuser Ufer 7 wurde die Firma *Deutsche Gubinol-Gesellschaft m. b. H.* errichtet. Die Gesellschaft bringt die für Prägungen ohne Grundierung bewährten Prägefolien „Gubinol“ von Berlin aus zum Vertrieb. Geschäftsführer ist Herr Wilhelm Gaefke, der besonders im Präge- und Vergoldefach große Erfahrungen besitzt. Als Neuheit bringt die Firma „Echtblattgold-Ersatz-Folien“ auf den Markt, die infolge ihrer eigenartigen Herstellung der Oxydation großen Widerstand entgegensetzen.

† Am 16. Januar starb Herr *Heinrich Kiel*, Holzschleifereibesitzer in Oker am Harz, im 59. Lebensjahre.

**Vertretungen.** Herr *Oskar Präppler* in Berlin SW 29, Belle Alliancestraße 74 übernahm die Vertretung der *München Dachauer Papierfabriken*.

Die Vertretung der *Zellstofffabrik Ragnit A.-G.* von seiten der Firma *Max Schüler & Co.* in Hamburg, Mönckebergstr. 9 Haus Roland hat nur Bezug auf Zellstoffpapier, während die Vertretung für das Haupterzeugnis der Zellstofffabrik Ragnit A.-G. Elfenbeinkarton für Hamburg-Platz und Hamburg-Ausfuhr in den Händen des Herrn *Gerh. Cordes* in Hamburg, Kaufmannshaus, liegt. (S. Nr. 5, S. 148).

**Ehrung.** Herr Geheimrat Prof. Dr. *Adolph Frank* in Charlottenburg, der auch um die Zellstoff-Fabrikation hochverdiente Chemiker, Ehrenmitglied des Vereins der Zellstoff- und Papier-Chemiker, beging am 20. Januar seinen 80. Geburtstag. Tags vorher wurde ihm auf dem Stiftungsfeste des Vereins zur Förderung des Gewerbefleißes in Preußen ein Festakt bereitet. (Der Gefeierte ist auch Ehrenmitglied dieses Vereins wie noch mehrerer angesehenen technischer und chemischer Körperschaften.) Der Vereinsvorsitzende Unterstaatssekretär Exzellenz Richter wies in längerer Ansprache auf das reiche gewerbliche und wissenschaftliche Schaffen des Jubilars hin, der der Begründer der deutschen Kaliindustrie ist und auch auf den Gebieten der Moorverwertung, der Zellulose- und der Gasindustrie bahnbrechend gewirkt hat. Der Vorsitzende überreichte ihm als Ehrengabe des Vereins dessen goldene Medaille, und Handelsminister Exzellenz Sydow übergab ihm mit den Glückwünschen des Kaisers den Kronenorden zweiter Klasse.

**Jubelfeste.** Die Papiergroßhandlung *Hartmann & Mittler* konnte in diesen Tagen auf das 25 jährige Bestehen ihrer *Münchener Niederlassung* zurückblicken. Die Firma besteht seit der Gründung durch Hartmann schon länger als ein halbes Jahrhundert, als Doppelfirma in Augsburg aber seit 1881. Zum Leiter der Münchener Niederlassung wurde schon bei ihrer Gründung Herr *J. Heselberger* bestellt, der heute noch als Prokurist in der Firma tätig ist. Er wurde sowohl von seinem Geschäftsherrn wie von seinen Mitarbeitern geehrt.

Am 21. Januar vollendeten sich 25 Jahre, daß Herr Hofarbeiter *Hermann Hönicke*, Leipzig-A.-C., Spichernstr. 9, in der Maschinenfabrik Karl Krause in Leipzig, beschäftigt war.

**Auszeichnung.** Herrn *H. Stiller*, dem Prokuristen der Firma *J. C. C. Bruns*, Hof-Buch- und Steindruckerei und Verlagsbuchhandlung in Minden i. W., wurde anlässlich des Krönungs- und Ordensfestes der königliche Kronenorden IV. Klasse verliehen.

**Fabrik-Besichtigung.** Eine größere Zahl von Mitgliedern des Kaiserlichen Patentamtes mit dem Präsidenten an der Spitze besichtigten am 12. Januar die *Erste deutsche Stahlfederfabrik Heintze & Blanckertz* in Berlin.

**Neue Papierfabrik in Dänemark.** *Aktieselskabet De Forenede Papirfabriker* in Kopenhagen, der dänische Papierring, plant die Anlage einer neuen Papierfabrik. Ihr Direktor *F. C. Bülow* und Vorstandsmitglied *Jerichow* (Departementschef im Ministerium) waren am 16. Januar in *Kjöge* (Hafenstadt südlich von der Hauptstadt) zusammen mit Ingenieuren der Firma, um mit der Stadtverwaltung wegen Ankaufs von Grundstücken die zu dem dieser Kommune gehörenden Hof Gammel Kjögegaard gehören, zu verhandeln. bg.

**Papierarbeiter-Versammlung in Norwegen.** Der Arbeiterverband *Norsk Papirindustriforbund* hielt am 1. Januar eine Versammlung in Drammen ab, um den Plan des Zusammenschlusses der beiden jetzt bestehenden Papierindustrie-Arbeiterverbände zu beraten. Man beschloß eine neue Vertretersitzung zu weiterer Erörterung der Organisationsverhältnisse einzuberufen. bg.